

22. Juli 2011

Helmut Kiener zu 10 Jahren Haft verurteilt

Das Landgericht Würzburg sah es als erwiesen an, dass Hemut Kiener gemeinsam mit Komplizen bis zum Jahr 2009 mit manipulierten Fonds und falschen Renditeversprechen ca. 5.000 Kleinanleger um Millionensummen geprellt hat. Insgesamt soll den Anlegern ein Schaden von mehr als 300 Millionen € entstanden sein. Der Prozess hatte sich über 5 Monate hingezogen und gilt als eines der größten Verfahren um Anlagebetrug.

[Zurück](#)